

VERHALTENREGELN
des SV West-Eimsbüttel von 1923 e. V.
im Umgang mit Kindern und Jugendlichen

Für alle Mitglieder unseres Vereins und diejenigen, die für den Verein tätig sind, gelten die folgenden Regeln im Umgang mit Kindern und Jugendlichen innerhalb unseres Vereins:

1. VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN

Wir übernehmen Verantwortung für das Wohl der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen und werden das uns Mögliche tun, um sie vor Vernachlässigung, Misshandlung und sexueller Gewalt sowie vor gesundheitlicher Beeinträchtigung und vor Diskriminierung jeglicher Art zu schützen.

2. RECHTE ACHTEN

Wir achten das Recht der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen auf körperliche Unversehrtheit und Intimsphäre und üben keine Form der Gewalt, sei sie physischer, psychischer oder sexueller Art, aus.

3. GRENZEN RESPEKTIEREN

Wir respektieren die individuellen Grenzempfindungen der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen und achten darauf, dass auch die Kinder und Jugendlichen diese Grenzen im Umgang miteinander respektieren.

4. SPORTLICHE UND PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG FÖRDERN

Wir achten unsere Kinder und Jugendlichen und fördern ihre sportliche und persönliche Entwicklung. Wir leiten sie zu einem angemessenen sozialen Verhalten gegenüber anderen Menschen, zu Respekt und Toleranz sowie zu Fair Play an.

5. ALTERSGERECHTE ZIELE VERFOLGEN

Wir richten unser sportliches Angebot und unsere sportlichen Ziele nach dem Entwicklungsstand der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen aus und setzen altersgerechte Trainingsmethoden ein.

6. PERSÖNLICHKEITSRECHTE WAHREN

Wir behandeln die uns anvertrauten oder zugänglichen Daten der Kinder und Jugendlichen streng vertraulich und gehen mit Bild- und Videomaterial, das die Kinder und Jugendlichen zeigt, unter Beachtung des Datenschutzes sensibel und verantwortungsbewusst um.

7. EHRENKODEX

Alle Personen, die in der Kinder- und Jugendarbeit tätig sind, unterschreiben einen Ehrenkodex unterschrieben, der von der Hamburger Sportjugend (JSJ) gemeinsam mit dem Hamburger Sportbund (HSB) der Deutschen Sportjugend (dsj) und dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) getragen wird.

8. PSG-BEAUFTRAGTE

Im Konflikt- oder Verdachtsfall sowie bei einem Verstoß gegen diese Verhaltensregeln bzw. den Ehrenkodex steht die PSG-Beauftragte als Ansprechpartnerin unseres Vereins zur Verfügung, um professionelle fachliche Unterstützung und Hilfe zu leisten und notwendige Schritte einzuleiten.

PSG-Beauftragte: Ramona Jungclas
Telefon: 0176 / 47773033